



Der Schwan

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde
Haßlinghausen - Herzkamp - Silschede

Ausgabe 03/2025
September - Oktober - November



Kirchentag 2025
Eindrücke aus
Hannover

„Ausgespielt“
Organist Karl-Heinz
Graf geht in den
Ruhestand

TEN SING-SHOW
„Völlig abgespaced“
im November



INHALT

Editorial	3
Andacht	4
Diakoniegottesdienst	6
kultur.kirche.herzkamp.....	6
Kirchgeldladen	7
Kirchentag 2025.....	8
Gemeindefest 2025.....	10
Weihnachtskonzert	13
Angebote Erwachsenenbildung	15
Aus den Regionen.....	16

Termine aus den Regionen

Haßlinghausen	27
Herzkamp	29
Silschede.....	31



Gottesdienste für Kinder und Jugendliche.....	32
Jugend.....	33
Neu: Kinder-Ferien-Tage.....	35
Rückblick: Jugendfreizeit 2025	36
Rückblick: Kindergottesdienst	39
TEN SING-SHOW	40
Benefiz-Essen	41
Freud und Leid	42
Ihre Unterstützung	43
Adressen und Ansprechpartner	44
Pinwand	45
Bruder Berti.....	46

Impressum

Herausgeberin:

Evangelische Kirchengemeinde
Haßlinghausen - Herzkamp - Silschede
Gevelsberger Straße 1, 45549 Sprockhövel

V.i.S.d.P. Michael Hayungs

Redaktionsteam:

Anne Hiby, Anne-Marie Piepenbrink, Eva Frigge,
Dagmar Klimpke, Marianne Alblas, Oliver Trimborn

Kontakt zur Redaktion:

Michael Hayungs (michael.hayungs@ekvw.de)
Tel. 01523 4622917

Beiträge für den Gemeindebrief gehen an:

Susanne Schrick (schwan@schrick-web.de)

Gestaltung: Susanne Schrick

Titelfoto: © Foto: Ken1843 via pixabay.de
Druck: www.gemeindebrief-in-farbe.de
Auflage: 5.100



Ausgabe: 03/2025
(September - Oktober - November)

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich.
Er wird kostenlos verteilt.
Namentlich gekennzeichnete
Beiträge stellen die Meinung
der Autorin oder des Autors dar.

Wir im Internet:
www.kirche-hhs.ekvw.de



Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe: **03.10.2025**

Beiträge, die nach Redaktionsschluss eingehen,
können nicht berücksichtigt werden. !

Liebe Leserinnen und Leser,

Monate voller interessanter Ereignisse und Begegnungen liegen hinter uns und wir blicken gerne zurück auf diese schöne Jahreszeit.

Die „Kirchentagsmomente“ nehmen uns mit auf eine beeindruckende Reise nach Hannover, wo unzählige Menschen tagelang ausgetauscht und gemeinsam gefeiert haben. Auch in Silschede erfreute das Gemeindefest viele von Jung bis Alt mit seinem vielfältigen Angebot.

Dass ein Gottesdienst nicht immer von einer Person im Talar geleitet werden muss, bewies erneut eindrucksvoll das Projekt „Gottesdienst ohne Talar“ in Herzkamp. Einen weiteren Gottesdienst der besonderen Art feierten an Pfingsten die Kinder des Kindergottesdienstes mit „Happy Birthday, Kirche“, ebenfalls in Herzkamp.

Eine Cocktail-Bar in der Kirche? Musikalisch ging das auf jeden Fall: Die beiden Sommerkonzerte des evangelischen Kirchenchores Haßlinghausen begeisterten das Publikum mit ihrem Programm-Cocktail.

„Und mit einem Mal fiel der Sommer in den Herbst hinein“, sagte schon Oscar Wilde. Doch das bedeutet keinesfalls, dass der Herbst und die Adventszeit traurig oder langweilig sein müssen.

Den Auftakt im September macht der „Praxistag blütenbesuchender Insekten“

des neuen BiCK-Projektes, das sich der Artenvielfalt und deren Erhaltung auf dem Friedhof Silschede verschrieben hat.

Am 6. September ist Dänemark zu Gast in Haßlinghausen: Zu einem „Dänischen Abend“ mit allerlei Köstlichkeiten lädt das Team der Jugendfreizeit ein.

Der Oktober lockt mit einem Erntedankmarkt in Herzkamp, bevor dort in den Herbstferien die Kinder-Ferien-Tage beginnen.

Im November entführt der TEN SING-Shuttle sein Publikum auf eine abenteuerliche Reise durch Raum und Zeit – mit Musik, Tanz und Theater.

Kaum ist der Herbst vorbei, beginnt die wohl gemütlichste Zeit des Jahres: Der Advent. Gleich zu Beginn kann man sich auf dem Weihnachtsmarkt in Silschede sowie dem Adventsmarkt in Herzkamp am ersten Adventswochenende auf diese besondere Zeit einstellen.

Sie sehen: Ein lebendiges und vielfältiges Programm erwartet uns in den nächsten Monaten. Wir wünschen Ihnen einen genussvollen, goldenen Herbst mit einer reichen Ernte, herrlichen Früchten und buntgemalten Blättern.

Für das Redaktionsteam
Marianne Alblas



© Foto: Privat





An[ge]dacht



Biblisches Votum zum Tag des Erzengels Michael und aller Engel am 29.09.2025:

„Der Engel des HERRN lagert sich um die her, die ihn fürchten, und hilft ihnen heraus.“ | Ps 34,8

und genügend Wasser zum Brandschutz bereitstand. War die Gefahr gebannt, trauten sich die Mutigsten heraus, gingen nach draußen und kontrollierten das Gelände außerhalb des Lagers. War alles sicher, konnte der Treck weiterziehen. So entstand die Wagenburgmentalität. Wird es gefährlich und steigt das Gefühl zunehmend bedroht zu werden, zieht man sich zurück, macht die Schotten dicht und gibt sich verteidigungsbereit.

Diese Einstellung gibt es immer noch.

In der Zeit der Pandemie haben wir jedoch gelernt, dass das Zusammenrücken gefährlich sein kann. Abstand halten war angesagt. Aber auch das tat der Seele nicht gut.

Was tun?

Der Michaeliswochenspruch spricht eine besondere Schutzmacht an: die Engel des Herrn. Sie lagern sich um diejenigen, die Gott fürchten. Psalm 34 beschreibt vielerlei Anlässe sich zu fürchten und empfiehlt als Gegenmittel: Gottesfurcht, d.h. sich an Gott zu wenden, bei ihm zu bleiben, und

auf seine Stärke zu vertrauen, die größer ist als die eigene. Die Engel des HERRN haben die Fähigkeit die Verbindung zu Gott aufrecht zu erhalten und die Gottesfürchtigen mit Gottes Zuspruch zu schützen. Der Erzengel Michael hat in der biblischen Vorstellungswelt dabei eine Sonderstellung inne. Er hatte den Chefankläger Satanas von seinem Thron gestoßen. So wurde der Weg frei für die Himmelfahrt Jesu. So wurde der Weg frei für alle, die ihm in Freundschaft verbunden sind. Sie können nun neue Wege wagen.

Auch bei uns.

Die lähmende Zeit der Pandemie scheint ihre Macht zu verlieren. Neue Ideen und Ansätze werden in unserer Gemeinde sichtbar. Auf dem Gemeindefest erklang trotz vieler Rückschläge in den letzten Jahren ein starker musikalischer Grundzug, der sich danach sehnt, sich auszudehnen und deutlicher spürbar zu werden. Die Ressourcen unseres Gemeindelebens gehen zwar auf Dauer zurück, doch das Engagement nimmt wieder zu. Das Benefizkonzert zur Förderung der Kirchenmusik wird in

diesem Jahr in Haßlinghausen stattfinden (16.11.2025). Alle vier Wochen öffnet sich freitags um 18.30 Uhr die Kirche in Herzkamp zum öffentlichen Singtreff. Eine knappe Stunde offenen Gesangs tut der Seele gut und fördert die Gemeinschaft. Das Kulturprojekt kultur.kirche.herzkamp entwickelt sich weiter. Unsere Internetpräsenz vertieft sich.

Das Projekt „Gottesdienst ohne Talar“ geht mit dem Michaelisgottesdienst am 28. September ins zweite Jahr und erfreut sich größer werdender Beliebtheit. Die Traditionen rund um den Michaelistag verbinden die Erfahrung behütet worden zu sein mit den Zeiten der Saat, des Gedeihens und des Erntens. Stillstand und Rückzug ist nicht die Antwort der Gottesfürchtigen auf die Erfordernisse unserer Zeit. Der alltägliche Frevel an Mensch und Natur wird den Schöpfer nicht klein kriegen.

Wer Neues wagt im freien Gottvertrauen wird Gutes ernten. Die alte Wagenburgmentalität hat ausgedient.

Ihr Pfarrer Ortwin Pfläging



Freiwilliges Kirchgeld

Die Ausführung des Haushalts unserer Kirchengemeinde steht weiterhin unter dem Vorbehalt der Vorläufigkeit. Ein Grund liegt darin, dass unsere aktuellen Aufwendungen nicht in vollem Umfang durch unsere Erträge aus Kirchensteuerzuweisungen, allgemeinen Erstattungen, Vermietungen und Verpachtungen gedeckt werden können. Die finanziellen

Reserven sind quasi aufgebraucht. Deshalb benötigen wir dringend zusätzliche finanzielle Mittel, um einen noch verantwortbaren Strauß an Angeboten aufrecht erhalten zu können. Ein Weg, gemeinsames Leben zu fördern, stellt das Freiwillige Kirchgeld dar. Es dient dazu, die vom Presbyterium vorgesehenen Aufwendungen mitzutragen und diesem einen

notwendigen Handlungsraum zu erhalten. Nehmen Sie, bitte, einmalig oder wiederholt an dieser für unsere Kirchengemeinde sehr hilfreichen Aktion teil! Eine Zuwendungsbestätigung für Ihre Spende(n) wird Ihnen durch unsere Verwaltung spätestens Anfang des Folgejahres unaufgefordert zugesandt. Vielen Dank!

Girokonto der
Ev. Kirchengemeinde
Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede
Sparkasse Schwelm-Sprockhövel
IBAN DE69 4545 1555 0001 0014 29

Verwendungszweck:
Freiwilliges Kirchgeld

„Ohne Dich fehlt was!“

Herzliche Einladung zum Diakoniegottesdienst



Kirche Herzkamp | Sonntag, 14. September 2025 | 11:00 Uhr

„GUT BLEIBEN“

Was ist das Gute eigentlich? Dazu gibt es sehr unterschiedliche Meinungen. Das Gute – darüber muss immer wieder gesprochen werden.

Abgeleitet von der Jahreslosung 2025 „Prüft alles und behaltet das Gute“ (1.Thessalonicher 5,21) ist dies das Jahresmotto der Diakonie für 2025. Die Diakonie steht für das Gute: eine qualitätsvolle Arbeit und gut ausgebildete sowie engagierte Mitarbeitende. Sie will für Menschen da sein, verlässlich, unterstützend, fürsorglich.

Wir laden herzlich ein zu diesem gesamtgemeindlichen Gottesdienst. Damit wollen wir auch noch einmal die enge

Verbundenheit der Kirchengemeinde mit dem Diakonischen Werk Mark-Ruhr herausstellen.

Als Gast begrüßen wir Frau Sabina Vogt, Leiterin der Diakoniestation Hattingen / Sprockhövel. Sie wird uns die seit März 2025 geöffnete Beratungsstelle Herzkamp vorstellen.

Der Gottesdienst wird musikalisch gestaltet vom ev. Kirchenchor Silschede, unter Leitung von Lars Berger. In den Kirchen Haßlinghausen und Silschede finden an diesem Sonntag keine Gottesdienste gefeiert.

Klaus Joslowski



© Foto: Privat

Kirchgeldladen



„Bitte melde Dich!“

Das Team des Kirchgeldladens sucht – nein, keine vermissten Personen, sondern Mitstreiter*innen, besonders Menschen, die gern Plätzchen backen oder Socken stricken. Obgleich in den vergangenen Jahren immer wieder einmal Gerüchte auftauchten, dass der Kirchgeldladen nicht weitergeführt wird, gibt es ihn bis heute.

Auch in diesem Jahr sollen im Advent wieder Vanillekipferl und Berliner Brot sowie gestrickte und gebastelte Dinge zum Verschenken oder Selbst-Behalten in der Haßlinghauser Kirche angeboten werden. Aber die Gruppe derer, die sich für den Kirchgeldladen engagiert, ist leider immer kleiner geworden: Menschen sind weggezogen oder aus Altersgründen ausgeschieden.

Daher werden dringend neue helfende Hände gesucht.

Wenn Sie:

- basteln oder handarbeiten und Ihre Familie und Freunde bereits ausreichend bestickt und bebestelt haben
- viel backen, aber nicht bis Ostern übriggebliebene Weihnachtsplätzchen essen möchten
- beim Verkauf helfen möchten

... dann melden Sie sich gerne bei Barbara Stock (Tel.: 02339 – 2382) oder Ute Lohmann (Tel.: 02339 – 3683)

Das Team freut sich auf Sie!

Dagmar Klimpke



© Foto: Privat

Ev. Kirche
Herzkamp



Alle Infos
online



kultur-kirche-herzkamp.de



28. September 2025
Odessa Projekt



26. Oktober 2025
IMAGINE-Die Mut-mach-Story



In Haßlinghausen
16. November 2025
Geburtstagskonzert für Johann Sebastian

HANNOVER



Deutscher Evangelischer Kirchentag Hannover
30. April – 4. Mai 2025

* 1 Kor 16, 13 – 14



Eindrücke vom Kirchentag 2025

Kirchentag ist: Sensationelle Großgottesdienste zu Beginn und zum Abschluss mit riesigen Menschenmengen, Konzerte, Markt der Möglichkeiten und auch stille Momente, wie Kerzenmeer und Nachtsegen.

Kirchentag ist aber auch sehr viel Warten und Schlange stehen. Warten auf die S-Bahn, vor der Messe, vor einer Kirche, einem Theater. Warten auf den Beginn der Veranstaltung oder auf den Einlass – manchmal auch vergeblich. Zu spät sein für die Bibelarbeit mit Angela Merkel. Dann – Überraschung: Plötzlich hören wir, Eva Frigge, mit der ich bei diesem Kirchentag vieles gemeinsam unternahme, und ich die Stimme der Ex-Bundeskanzlerin auf dem Gelände vor der Halle 4: Ihre Worte werden über Lautsprecher nach draußen übertragen. Nach einigen Minuten bricht die Übertragung ab. Wir gehen zur Alternative in die nächste Halle: Bodo Ramelow und die Autorin und Sängerin Nina Brunetto beginnen gerade ihr Gespräch über „Jesus und die Syrophönizierin“.

Am Donnerstag gibt es einige Begegnungen mit dem Pfarrer und Musiker Clemens Bittlinger. Er sorgt für die musikalischen Pausen bei dem Podiumsgespräch „Kirche für alle?“ und lädt am frühen Nachmittag zu einem ‚Offenen Singen‘ ein, bei dem das Publikum begeistert alte und neue Kirchentags- und Bittlingersongs mitschmettert. Am Abend präsentiert er mit Margot Käßmann die Veranstaltung „Mehr als Ja und Amen“. Es geht um Frieden und Versöhnung. Die überzeugte Pazifistin Margot Käßmann legt ihre Ansicht zur politischen Lage national und international dar und unterstreicht dies mit Geschichten aus ihrem Leben und ihrer Familie.

Die „Deutsche Zerrissenheit“ bei der Frage, ob man mit Waffen Frieden schaffen kann, ist auch Thema einer Podiumsdiskussion am nächsten Tag. Wieder ist Bodo Ramelow dabei, außerdem der Militärgeschichtler Dr. Sönke Neitzel und ein Militärseelsorger.

Am Samstagmorgen stehe ich – wieder einmal – in einer Schlange und warte auf die Bibelarbeit mit Bischöfin Kirsten Fehrs. Noch ist kein Schild „Saal überfüllt“ in Sicht: Die geschätzten 150 Leute vor mir und ich müssten Plätze in der Marktkirche finden ... wenn nicht die Besucher des Frühgebets einfach drin blieben. Die „Pfadis“ verkünden, dass die Bibelarbeit nach draußen übertragen wird. Diesmal klappt’s auch mit der Technik und so lauscht eine wachsende Zuhörerschaft dem geschliffenen formulierten Gespräch der Bischöfin mit

© Foto: Privat

© Fotos: © Dagmar Klimpke



Schlange stehen - mal erfolgreich, mal nicht so ...



Abschlussgottesdienst vor dem Neuen Rathaus

Rückblick online

Virtuelle Kirchentagsmomente in der Mediathek: www.kirchentag.de/live



dem Journalisten Dr. Heribert Prantl über die Frauen am Grab und der Stimme und Gitarre von Fritz Baltruweit, einem musikalischen Urgestein des Kirchentages. Bei „We shall overcome“ finden sich die Hände von völlig Unbekannten, die hier zufällig nebeneinanderstehen.

Nachmittags in der Messe am „Roten Sofa“: Ein Gespräch mit dem Journalisten Dr. Heribert Prantl. Ich sehe das Gesicht zur Stimme vom Morgen. Wieder formuliert er scharf und geschliffen. Zu scharf für eine offenbare Anhängerin der AfD, die nach vorn stürzt und hitzig auf den Redner einschimpft. Ein Ordner complimentiert sie nach kurzem Wortwechsel zurück zu ihrem Platz. Es folgt ein Interview mit dem Alt-Bundespräsidenten Christian Wulff. Er wirkt sympathisch und erzählt bewegt und bewegend u.a. von seinem Engagement für benachteiligte Jugendliche und in der Deutschlandstiftung Integration. Man kann den ganzen Tag hier verbringen und den Unterhaltungen mit Politiker*innen, Theolog*innen, Musiker*innen und anderen zuhören, wenn es nicht noch so viele weitere Angebote gäbe. So kann ich hier nur einige wenige Eindrücke schildern.

Wer mehr wissen möchte: Scannen Sie oben den QR-Code und Sie bekommen einen Überblick über die Vielzahl der Angebote und können virtuell Ihre Kirchentagsmomente genießen.

Dagmar Klimpke



Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier begrüßt die Kirchentagsbesucher.



Mitsingkonzert mit Clemens Bittlinger



Die Band „Heaven Bound“ mit Hans-Christian Rook aus dem Presbyterium am Saxofon.



Kerzenmeer

GEMEINDEFEST

18. Mai 2025 • Silschede



Volles Haus beim Gottesdienst, der unter anderem musikalisch vom Silscheder Chor gestaltet wurde.



Spaß für Groß und Klein



Platzkonzert der vereinigten Posaenchöre nach dem Gottesdienst.

Impressionen von Dagmar Klimpke und Eva Frigge



© Fotos: Privat



Das Vocal-Ensemble EN-Joy



Kuchen- und Waffelbuffet



Die Arbeiter-Samariter-Jugend waren mit einem Informationsstand und einer Hüpfburg für die Kinder dabei.



Großer Andrang herrschte am Grillstand





Gutschein für Ihre Immobilien- bewertung

Kirchplatz 16 | 45525 Hattingen
T.: 02324 - 86 73 890
anna.twarog@von-poll.com

www.von-poll.com/hattingen

Weihnachtskonzerte mal anders

JETZT WIRD SELBST GESUNGEN !!!
UNTERSTÜTZT VON CHOR, BLÄSERN, UND BAND

Evangelische Kirche
Haßlinghausen
20. Dezember 2025, 18:00 Uhr

Evangelische Kirche
Niedersprockhövel
21. Dezember 2025, 18:00 Uhr

Leitung: Werner Altenhein



www.frenzel-blumen.de

Blumendekorationen
Topf- und Grünpflanzen
Beet- und Balkonpflanzen
Hermes PaketShop

Egen 27 · 45549 Sprockhövel
Telefon 0202 / 52 37 83 · info@frenzel-blumen.de





**Beraten, begleiten,
unterstützen.**

Einfühlsame und professionelle
Senioren-Assistenz in Sprockhövel
als Unterstützung im Alltag.

Ihre zuverlässige Partnerin für
Koordination, Organisation und
Freizeitgestaltung für Senioren
und Seniorinnen - **jetzt informieren**

02324 / 977 88 80

Senioren-Assistenz Claudia Wagner
Schulstraße 12 - 45549 Sprockhövel

senawa.de

ANGEBOTE DER

EV. ERWACHSENENBILDUNG



Yoga auf dem Stuhl

04.09.-04.12.2025, 09.00 bis 10.30 Uhr

12x donnerstags

Vereinsheim Sprockhövel, Barmer Str. 21,
Sprockhövel-Herzkamp

Yoga fördert die Bewegung, Atmung und Entspannung und verbessert die Konzentration. Dabei geht es nicht darum, eine perfekte Form in der Yogahaltung zu erreichen, sondern die Übungen den persönlichen Voraussetzungen anzupassen. Auch wenn körperliche Einschränkungen und gesundheitliche Probleme bestehen. Die Leitung übernimmt Yogalehrerin Ingela Höhmann. Die Kosten betragen 180 €. **Die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen bis zu 80 % der Kosten.**

Infos und Anmeldung

Petra Syring
Ev. Erwachsenenbildung
Ennepe-Ruhr
Potthoffstraße 40,
58332 Schwelm
Tel. 02336 4003-44
E-Mail: syring@kirche-hawi.de
www.eeb-en.de

„Wer radelt, der findet“
Lesung und Diskussion
mit Pfarrer Gereon Alter

17.09.2025

19.30 bis 21.00 Uhr

Martin-Luther Kirche, Vom Hofe Str. 13, 58256
Ennepetal / Freier Eintritt

»Eine Radreise ist für mich nicht nur eine sportliche Herausforderung oder eine Jagd nach besonderen Erlebnissen. Sie ist immer auch eine Reise zu mir selbst, zu anderen Menschen und zu Gott.« ... Gereon Alter – der aus Funk und Fernsehen bekannte Pfarrer hat schon mehr als 70 Reisen mit dem Rad unternommen und dabei mehr als 50 Länder bereist. Er ist alten Pilgerwegen gefolgt, endlosen Highways und ruppigen Pisten, hat Millionenstädte durchquert, reißende Flüsse und einsame Wüsten; ist in der Sahara unterwegs gewesen, im Himalaya und in Alaska. Bei dieser Veranstaltung liest Gereon Alter aus seinem Buch, erzählt und weckt mit passend ausgewählter Musik und Reisebildern das Fernweh seiner Zuhörerschaft. Eindrücke vorab über seinen Radreise-Blog:

www.radweh.blogspot.com

Nach dem Vortrag findet ein Gespräch statt mit Gelegenheit zu Rückfragen und Diskussion.

Herzlich bis Heiter
Das etwas andere Advents-
konzert – mit Lesungen

7. Dezember - 19:00 Uhr

Stadtbücherei Schwelm, Römerstr. 10
Freier Eintritt. Es wird um eine Spende
nach der Veranstaltung gebeten

Eine Big Band, die Weihnachtslieder spielt – das kennen Sie? Vielleicht. Doch bieten wir etwas anderes als Weihnachtsjazz mit „Let it snow“ oder „I'm dreaming of a white christmas“. Wir läuten den Advent mit einem afrikanisch angehauchten „Macht hoch die Tür“ ein. Wir spielen Kompositionen, die „Es kommt ein Schiff geladen“ im 5/4 Takt über die stürmische See begleiten. Unsere „Tochter Zion“ widmet der großartigen Jazz-Organistin B. Dennerlein ein funkiges Intermezzo. Maria verfällt im Dornwald plötzlich in einen Samba-Schritt und die „Stille Nacht“ wird stiller denn je.

Unterbrochen und ergänzt wird die musikalische Darbietung durch heitere, besinnliche, nachdenkliche und herzliche Texte. Und so können wir uns schon einmal einstimmen auf das große Fest, mal mit einem ironischen Augenzwinkern, mal nachdenklich und mal einfach lustig. Kurz gesagt: herzlich bis heiter.

EIN GELUNGENER COCKTAIL

Die Sommerkonzerte des evangelischen Kirchenchores Haßlinghausen



© Fotos: © Dagmar Klimpke

„Steck den Kopf nicht in den Sand“ – mit dieser gesungenen Aufforderung luden der evangelische Kirchenchor Haßlinghausen, das Bläserensemble Sprockhövel und die Band StörenFriede zu ihrem alljährlichen Sommerkonzert ein.

Superintendent i.R. Manfred Berger, der Zuhörende und Mitwirkende in der sommerlich warmen Kirche begrüßte, dachte laut darüber nach, welches Getränk zu einem solchen Konzert passen könnte, wenn man denn in einer Kirche eine Bar aufbauen würde: Spritziger Weißwein, Bier, Wasser ... Er kam schließlich zu dem Ergebnis, dass ein Cocktail passend sei. Denn auch das Programm war eine bunte Stilmischung aus traditionellen Kirchenliedern und Chorälen, Songs von Udo Lindenberg und den Puhdys und schlug somit einen musikalischen Bogen vom 17. Jahrhundert bis in die heutige Zeit.

Rhythmische Stücke, wie „Sweet Georgia Brown“, brachten die Zuhörenden in Bewegung. Ein besonderes Highlight war das Solo der Violinistin Stephanie Winter: „Bitter Sweet Symphony“ von Mick Jagger. „Die Beteiligten waren junge Männer, ein klassischer Kirchenchor, eine Band, eine Violinistin“, so Manfred Berger. „Dass das zusammen funktioniert ist typisch Altenheim“, resümierte er.

Wie immer sah das Programm auch zwei Lieder vor, die die Gäste singen „durften“: „Lobe den Herren“ und „Geh aus, mein Herz“. Bei der Zugabe, „Lobsingen und Lobtanzen“, einem altbekannten und sehr beliebten Chorschlager, sang das Publikum begeistert mit. Viele lobende Stimmen waren zu hören, als die Gäste die Kirche verließen.

Dagmar Klimpke



© Foto: Privat

Haßlinghausen

NEUE BÄNKE FÜR DAS MARTIN-LUTHER HAUS

Viele haben sie schon schmerzlich vermisst: die Bänke auf dem Platz vor dem Martin-Luther-Haus.

Die alten Bänke auf dem Platz waren leider so stark verwittert, dass sie aus Sicherheitsgründen endgültig entsorgt werden mussten. Nun sollen neue Bänke angeschafft werden, damit der Vorplatz wieder zum Verweilen einlädt. Da auch die Stadt

im Zuge der Umgestaltung des Bereichs zwischen Kirche, Busbahnhof und Martin-Luther-Haus neue Bänke aufstellen wird, ist geplant für unseren Platz die gleichen anzuschaffen.



Sie möchten dieses Projekt finanziell unterstützen?

Spendenkonto

Ev. Kirchengemeinde
Haßlinghausen-Herkamp-Silschede
Sparkasse Schwelm-Sprockhövel
IBAN: DE69 4545 1555 0001 0014 29
Stichwort: Bänke Martin-Luther-Haus

Eine Spendenbescheinigung erhalten Sie unaufgefordert.

Vorgesehen sind Metallgitterbänke in der Farbe grau von der Firma Ziegler, wie sie ähnlich im Stadtbild von Sprockhövel auch schon an verschiedenen Stellen als Seniorenbänke zu finden sind. Vielleicht möchten Sie ja auch Ihre „eigene Bank“ versehen mit dem Namensschild des Spenders haben. Dann nehmen Sie gerne mit dem Gemeindebüro Kontakt auf.

Ulrike Tegtmeier



© Foto: Privat

Herzkamp

Einladung zum

OFFENEN SINGEN

an jedem ersten Freitag im Monat
18.30 - 19.15 Uhr
Kirche Herzkamp

Ganz ungezwungen, ohne besondere, gesangliche Voraussetzungen treffen wir uns einmal im Monat zum freien Singen – nach Lust und Laune.

Was wollten Sie schon immer mal singen? Welches Lied kommt stets zu kurz? Hier hat jede/r Liederwünsche frei.

WEITERE INFOS BEI

Tobias Ringel • Tel. 01573 4966747
pochoherzkamp-cvjm@web.de



mühlinghaus
Werkzeugschleiftechnik Meisterbetrieb

Sonderanfertigung aus DIN Werkzeugen · Werkzeug schleifen CNC
Sägen schleifen CNC · Herstellen von Kleinserien
Erstellen von Messprotokollen · Beschichtungsservice

Mühlinghaus GmbH
Wittener Str. 316
58285 Gevelsberg

Tel.: 02332 10485
Fax: 02332 83939

info@muhlinghaus.com
www.muhlinghaus.com
www.werkzeugschleiftechnik.com

**DIE WELT
BRAUCHT MEHR
gute
NACHRICHTEN**



UK

Probe-Abo
3 kostenlose Exemplare

Jetzt bestellen:
Tel.: 0521/9440-0
vertrieb@unserekirche.de

UNSERE KIRCHE

DIE EVANGELISCHE ZEITUNG

Die Welt aus Sicht des christlichen Glaubens.
Politik, Gesellschaft und Glaube aus
evangelischer Perspektive.

WWW.UNSEREKIRCHE.DE

**DIE ZEITUNG MIT DER
GUTEN NACHRICHT
UNSERE KIRCHE**

UNSERE KIRCHE erscheint im Evangelischen Presseverband für Westfalen und Lippe e.V. Cansteinstr. 1, 33647 Bielefeld

„Ausgespielt“

Organist Karl-Heinz Graf in den Ruhestand verabschiedet

„Dankt unserm Gott, lobset ihm,
rühmt seinen Namen mit lauter Stimm;
lobset und danket allesamt!
Gott loben, das ist unser Amt.“

Organist Karl-Heinz „Kalle“ Graf bedankt sich in seiner Abschiedsrede und legt allen Besuchern die letzte Zeile seines Wunschlides„Gott loben, das ist unser Amt.“ wärmstens ans Herz.



© Fotos: © Anne-Marie Piepenbrink

Als Karl-Heinz Graf nach 38 Jahren die Leitung des CVJM-Posaunenchores Herzkamp abgegeben hat, haben wir damals einen sportlichen Vergleich gezogen, um diese Leistung fassbar zu machen. Über eine Angabe im Internet, dass man bei einer Stunde Dirigat etwa 197 kcal verbrennt, konnten wir errechnen, dass Karl-Heinz in 38 Jahren Posaunenchor den selben Kalorienverbrauch hatte, als wäre er 57,23 Marathon-Läufe gelaufen. Wer mag, kann nun errechnen, wie viele Laufkilometer dazu kommen, wenn man die 47 Jahre seines Dienstes an der Orgel hinzuaddiert. Beim Orgelspielen soll ein Mann etwa 186 kcal pro Stunde verbrennen.

Zum 1. Juli 2025 ist Karl-Heinz Graf als Organist der Gemeinde über die Ruhestands-Ziellinie gelaufen. Am Sonntag, den 13. Juli, haben wir das in der Herzkammer Kirche gefeiert. Dabei hat Karl-Heinz nochmal eine „Ehrenrunde“ an der Orgel gedreht und damit den Staffelstab an Benedikt Korte und Lukas Ringel übergeben.

Seinen Orgeldienst hat Karl-Heinz am 1. April 1978 übernommen, als sein Vorgänger Ernst Prignitz sen. verstarb. Neben der Leitung des Posaunenchores waren da auch noch der Chor „Haste Töne“, alle fünf Jahre das Weihnachtsmusical und das Kirchenmusikprojekt zur Unterstützung der

Kindergärten, das Karl-Heinz geleitet hat. Wir wollen hier keine Laudation schreiben, denn das wäre Karl-Heinz in seiner Art sicher nicht recht. Trotzdem muss es einmal gesagt sein:

LIEBER KALLE, DANKE!

Tobias und Lukas Ringel



© Fotos: Privat

Der Posaunenchor, den Karl-Heinz Graf jahrelang leitete, begleitet den Abschiedsgottesdienst.



Verena Rauser (Tochter von Kalle Graf) singt ein Segenslied begleitet von Organist Lukas Ringel.

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen ▪ Bestattungsvorsorge
- Erledigung aller Formalitäten ▪ In- und Auslands-Überführungen
- Eigene Ausstellung und Abschiedsräume

Bestattungen
seit 1889

Sirrenberg

Mittelstraße 60
45549 Sprockhövel (Haßlinghausen)

Telefon 0 23 39 / 26 25
Telefax 0 23 39 / 63 10

e-Mail info@bestattungen-sirrenberg.de
Internet www.bestattungen-sirrenberg.de



Bestattungen
Sirrenberg-Hilgenstock GmbH

Einziger Meisterbetrieb in Sprockhövel

*Wir stehen Ihnen zur Seite und
helfen gerne weiter!*

Bestattungen
seit 1951

Hilgenstock

Hattinger Straße 24
45549 Sprockhövel

Telefon 0 23 24 / 73 489
Telefax 0 23 24 / 77 656

e-Mail info@bestattungen-hilgenstock.de
Internet www.bestattungen-hilgenstock.de

MIT DEM GOTTESDIENST OHNE TALAR IN DEN SOMMER

Unter dem Motto „Sei behütet auf deinen Wegen“ hat in Herzkamp am letzten Sonntag vor den Sommerferien ein Gottesdienst vom Projekt „Gottesdienst ohne Talar“ stattgefunden. Im Vorfeld hatte sich im Projektkreis dazu ein Team von acht Personen gefunden, die gemeinsam eine Idee zum Thema „Reisesegen“ hatten. Diese wurde dann in diversen Vorbereitungstreffen detailliert ausgearbeitet und ergab schlussendlich einen schönen, kurzweiligen Gottesdienst.

Schnell fiel dem Team auf, dass das Thema „Urlaub“ als solches in der Bibel nicht auftaucht. Die Menschen sind aus vielen verschiedenen Gründen auf die Reise gegangen: Elia wurde ausgesandt, um das Volk Israel wieder auf den rechten Weg zu führen. In einem fiktiven Dialog mit dem Apostel Paulus tauschten die beiden „Geschäftsmänner“ ihre Reiseerfahrungen im Auftrag des Herrn aus. Anders erging es da zum Beispiel Maria und Josef, die kurz nach der Geburt mit dem Säugling Jesus nach Ägypten fliehen mussten – eine unfreiwillige Reise.

Auch wenn der Urlaub als solcher in der Bibel nicht zu finden ist, dann doch sehr wohl die „Anweisung“ zur Erholung. Nicht nur im Schöpfungsbericht findet sich diese. Auch am Beispiel der Schwestern Marta und Maria ist zu sehen, dass es manchmal sinnvoller ist, zur Ruhe zu kommen, in sich zu gehen und sich auf das Wesentliche zu besinnen, als immer nur dem Trubel zu folgen.



Fiktiver Dialog zwischen Paulus und Elia, die sich zufällig an einer Haltestelle treffen



Aspekt der Urlaubsreise (Erholung)

Fast 50 Gemeindeglieder unterschiedlichster Alters haben den Gottesdienst besucht. Sie alle durften eine Postkarte mit ihrer Adresse versehen, die am Ende von einem anderen Gottesdienstbesucher*innen gezogen werden konnte. So soll diesen Sommer jeder Besucher*in von einem anderen einen kleinen Urlaubsgruß erhalten.

Wir wünschen uns, dass diese Art der Gottesdienste ein fester Bestandteil in der Gemeinde werden wird und sich viele verschiedene Menschen angesprochen fühlen, eine Idee in einen Gottesdienst umzusetzen.

Anne-Marie Piepenbrink



© Foto: Privat

© Fotos: © Tim Schneider (oben), Sabrina Schneider (Muschel)

Neues vom BICK-PROJEKT



Es war eine kleine Runde Interessierter, die sich am 30. Juni im Siltscheder Gemeindehaus zusammengefunden hat, um an dem Workshop zum BiodiversitätsCheck auf dem Friedhof Siltschede teilzunehmen. Frau Völker und Dr. Waesch von der Landeskirche berichteten über die Ergebnisse des BiodiversitätsChecks vor Ort im April. Sie stellten sehr anschaulich dar, welche wichtige Rolle auch unser Friedhof für die Arterhaltung spielen kann und bereits

spielt. Außerdem wurde erläutert, welche Maßnahmen die Situation noch weiter verbessern könnten. Viele davon lassen sich mit sehr einfachen Mitteln umsetzen.

Es kam zu einem regen Austausch über all diese Möglichkeiten. Die Referierenden erklärten auch, dass naturbelassene Flächen, Totholz oder Steinhäufen schon als kleine Inseln Wirkung zeigen. Sie verändern zwar das Erscheinungsbild des Friedhofs, aber sie fügen sich ein

und führen nicht dazu, dass ein ungepflegter Eindruck entsteht. Eine Teilnehmerin formulierte ihr persönliches Fazit am Schluss der Veranstaltung so: „Als ich hörte, dass der Friedhof am BiCK-Projekt teilnimmt, habe ich erst gedacht: Oh je, jetzt bleibt überall einfach alles Wildkraut stehen. Aber jetzt bin ich beruhigt.“

Zwischenzeitlich gab es noch eine erfreuliche Nachricht: Es gibt nun doch Fördergelder für die Umsetzung bestimmter Maßnahmen (insbesondere Pflanzungen, Anlage von Wasserstellen u. ä.). Hierfür dürfen bis zu 3.000,- € eingesetzt werden. 750,- € von dieser Summe muss die Kirchengemeinde dabei selbst finanzieren. Also soll es nun konkret werden: Den Auftakt bildet ein Praxistag zu blütenbesuchenden Insekten am 1. September 2025 ab 16:00 Uhr auf dem Siltscheder Friedhof. Es wartet ein besonderes Erlebnis auf die Teilnehmenden.

PRAXISTAG

zu blütenbesuchenden Insekten
1. September 2025 ab 16:00
Uhr Siltscheder Friedhof

Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt.

Die Biologin Sara Kehmer gibt eine Einführung ins Thema Wildbienen und andere bestäubende Insekten, dann geht die Gruppe über den Friedhof. Die Referentin fängt und zeigt verschiedene Insekten. Anschließend werden auf einer Wiese oder anderen blühenden Flächen mittels der Zollstockmethode fünf Minuten lang Insekten gezählt und bestimmt. Der Zeitrahmen für die gesamte Veranstaltung beträgt ca. zwei Stunden.

Anne Hiby



© Foto: Privat

Das BiCK-Projekt wird gefördert im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz

Weihnachtsmarkt Siltschede

Bürgerplatz in Siltschede

(Am Waldstadion)

Samstag, 29. November 2025

14 Uhr bis 22 Uhr

Sonntag, 30. November 2025

12 Uhr bis 18 Uhr

Der traditionelle Siltscheder Weihnachtsmarkt findet am 1. Adventswochenende auf dem Bürgerplatz statt. Viele Aussteller locken mit weihnachtlicher Dekoration, Kunsthandwerk, Textilien und reichlich Speisen und Getränken. Zusätzlich wird ein Programm für Kinder angeboten.



Lichtspiel

Die Engel spielen heute
vergnügt mit dem Licht.

Und werfen mir
helle Flecken
durchs Fenster.

TINA WILLMS



	Haßlinghausen Kirche 09.30 Uhr	Herzkamp Kirche 11.00 Uhr	Silschede Kirche 09.30 Uhr
	Fr 05.09.25 Jugendgottesdienst JAM - 18.00 Uhr - Kirche Haßlinghausen		
	So 07.09.25 Pfarrer Hayungs A	Pfarrer Hayungs A	Vikar Trimborn A
	So 14.09.25 Zentraler Diakoniegottesdienst - Kirche Herzkamp - 11 Uhr - Pfarrer Pfläging		
	So 21.09.25 Pfarrer Hayungs	Pfarrer Hayungs	Pfarrer Pfläging
	So 28.09.25 Prädikant Weller	GoDi ohne Talar F	Pfarrer Weber
Erntedank	So 05.10.25 Pfarrer Hayungs A	Pfarrer i. R. Berger A	Vikar Trimborn F A
	So 12.10.25 Vikar Trimborn	Vikar Trimborn	Pfarrer Pfläging
	So 19.10.25 Pfarrer Hasenberg	Pfarrer Pfläging Konfirmationsjubiläen	Pfarrer Weber
	So 26.10.25 Pfarrer Hayungs Konfirmationsjubiläen	Pfarrer Pfläging	Prädikant Weller
Reformationstag	Fr 31.10.25 Zentraler Gottesdienst - Kirche Haßlinghausen - 19 Uhr - Pfarrer Hayungs		
	So 02.11.25 Pfarrer Hayungs A	Pfarrer Hasenberg A	Vikar Trimborn A
	So 09.11.25 Pfarrerin Fischer	Pfarrer Pfläging	Prädikant Weller
Volkstrauertag	So 16.11.25 Pfarrer Pfläging	Pfarrer Pfläging	Pfarrer Hayungs
Buß- und Bettag	Mi 19.11.25 19.00 Uhr Pfarrer Hayungs Kirche St. Josef	19.00 Uhr mit Konfirmand*innen	
Ewigkeitssonntag	So 23.11.25 Pfarrer Hayungs A	Pfarrer Pfläging A	09.30 Uhr Kirche A Pfarrer Fischer 15.00 Uhr Friedhof Pfarrer Hayungs
	So 30.11.25 Pfarrer Pfläging	Pfarrer Pfläging	Pfarrer Hayungs



Nachruf



Emil Kickuth

In Trauer und Dankbarkeit nimmt das Presbyterium Abschied von Emil Kickuth, der am 26. Juni im gesegneten Alter von 98 Jahren gestorben ist.

37 Jahre lang, von 1964 bis 2001, war Emil Kickuth Mitglied des Presbyteriums der damaligen Kirchengemeinde Haßlinghausen und amtierte 13 Jahre als Baukirchmeister der Kirchengemeinde. Auch nach seiner aktiven Zeit hat Emil Kickuth interessiert an den Geschichten der Kirchengemeinde teilgenommen.

Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet und getröstet in der Gewissheit, dass er nun schauen darf, was er geglaubt hat.

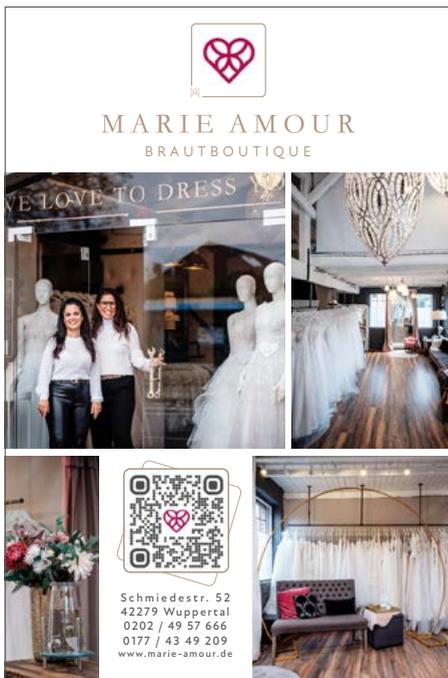
Kinder- und Jugendgottesdienste



Seite
32

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen in der Lokalpresse, auf unserer Facebook-Seite und Homepage (www.kirche-hhs.ekvv.de) sowie in den Schaukästen.

A Mit Abendmahl
F Familiengottesdienst



MARIE AMOUR
BRAUTBOUTIQUE

Schmiedestr. 52
42279 Wuppertal
0202 / 49 57 666
0177 / 43 49 209
www.marie-amour.de



Tischlerei Kemper
GmbH & Co. KG

Christoph Drescher

Ihr Partner in Sachen:

- Innenausbau
- Individueller Möbelbau
- Treppenbau
- Reparaturarbeiten
- Rollläden
- Fenster und Türen
- Insektenschutz

Tischlerei Kemper GmbH & Co. KG
Ellinghauser Weg 28 Tel. 02332 954495
58285 Gevelsberg Fax 02332 954497

KEMPER BESTATTUNGEN E.K.
INH. UDO ANDRIESEN

KLEINE BESTATTUNGSHAUS
NL. DER KEMPER
BESTATTUNGEN E.K.

Andriessen
Bestattermeister



Kirchstraße 33 Asbecker Straße 126
Gevelsberg- Gevelsberg-
Silschede Asbeck

02332 - 50522

www.kemper-bestattungen.de

MALERMEISTER

Windgasse

Seit vier Generationen
Ihr Meisterbetrieb
in Sprockhövel

Frank Richard Windgasse

Tel: 0 23 39 - 29 22
Mobil: 0 171 - 84 68 36 7
malerbetrieb.windgasse@t-online.de
www.malermeister-windgasse.de

Haßlinghausen

Termine		
Krabbelgruppe Kinder ab 6 Monaten bis etwa 2 Jahren	wöchentlich dienstags, 14.30 - 16.00 Uhr	Familienzentrum „Am Kindergarten“ Sabine Soberg Tel. 0160 99400747
KiGoDi-Team Vorbereitung des Kindergottesdienstes	nach Absprache dienstags, 18.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Eva Frigge Tel. 02339 5261
Frauenhilfe	14-tägig mittwochs, 15.00 - 17.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Ute Müssen Tel. 02339 7540
Kirchenchorprobe	wöchentlich mittwochs, 19.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Werner Altenhein Tel. 0160 97522233
Frauenkreis	am letzten Donnerstag im Monat donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Barbara Stock Tel. 02339 2382
Jungschar Kinder ab 6 Jahren	wöchentlich donnerstags, 16.30 - 18.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Melanie Seliger Tel. 01523 4622860
TEN SING	wöchentlich freitags, 17.00 - 20.00 Uhr www.tensinghasslinghausen.de	Martin-Luther-Haus Alida Standke Tel. 0173 2083559 Monique Ziemann Tel. 01575 8904812
Kirchcafé	wöchentlich sonntags, nach dem Gottesdienst	Martin-Luther-Haus
„Café Gastfreundschaft“	jeden 3. Sonntag im Monat sonntags, 15.00 - 17.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Ute Müssen Tel. 02339 7540 Ulrike Tegtmeier Tel. 02339 6207

Hillringhaus Werkzeugbau KG

AHS

Hillringhaus Werkzeugbau KG
Kemnade 11 | 58285 Gevelsberg-Silschede

Tel. 02332 5580-0 info@AHS-Werkzeugbau.de
Fax 02332 5580-14 www.AHS-Werkzeugbau.de

Grabgestaltung • Grabpflege • Trauerfloristik • Garten - und Landschaftsbau

Seit 1959

Gärtnerei Wiegand

Merkurstr. 14
58285 - Gevelsberg

Tel.: 02339 / 4404
kontakt@gaertnerei-wiegand.de
www.gaertnerei-wiegand.de





BESTATTUNGEN

ROMPF e.K.

Inhaberin: Anke Schellenberg

Einfühlsam begleiten

Mitglied im Bestatterverband NRW e.V.
Partner des Bergischen Krematoriums Wuppertal
Partner der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Deilbachweg 1B • 45549 Sprockhövel
Tel.: 0202 - 76 96 87 90 • Mobil: 0170 - 44 77 905

Termine

Herzkamp

Spielgruppe 6 Monate bis 3 Jahre	wöchentlich montags, 15.00 - 16.00 Uhr	Kindergarten Herzkamp Isabell Guder Tel./WhatsApp: 0151 55537970
Friedhofs-Team	alle 14 Tage montags, 15.30 Uhr	Treffpunkt auf dem Friedhof Annette Pfläging Tel. 0160 1815589
Gemeindefrühstück	an jedem letzten Dienstag im Monat dienstags, 09.30 - 11.30 Uhr	Vereinshaus
Frauenhilfe	alle 14 Tage mittwochs, 15.00 Uhr	Vereinshaus Rosemarie Köhler Tel. 0202 522928
KiGo-Helferkreis	nach Absprache	Anne-Marie Piepenbrink Tel. 0170 8257747
Gitarrenchor	wöchentlich mittwochs, 19.30 - 21.00 Uhr	Vereinshaus Siegfried & Sigrid Gawens Tel. 0202 520822
Offenes Singen	an jedem ersten Freitag im Monat freitags, 18.30 - 19.15 Uhr	Kirche Tobias Ringel Tel. 01573 4966747 pochoherzkamp-cvjm@web.de
Posaunenchor	wöchentlich freitags, 19.30 - 21.30 Uhr	Kirche oder Vereinshaus Tobias Ringel Tel. 01573 4966747 pochoherzkamp-cvjm@web.de
Projektkreis: „Gottesdienst ohne Talar“	1x im Quartal Mittwoch, 17.09.2025, 19 Uhr	Vereinshaus Anne-Marie Piepenbrink godi.ohne.talar@gmail.com

PSALM 46,2

**Gott ist unsere
Zuversicht und Stärke. «**

Monatsspruch **SEPTEMBER 2025**

Kreuzburg GmbH

Sanitär & Heizungstechnik

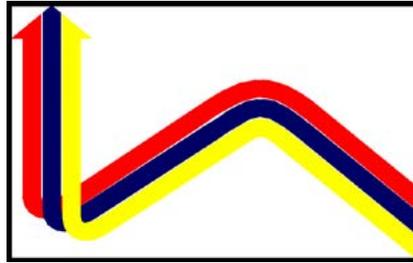
Geschäftsführer: Andreas Kreuzburg

Wittener Straße 196
45549 Sprockhövel

Tel. 02339 9127-37

Fax 02339 9127-38

E-Mail ik@kreuzburg-gmbh.com



www.kreuzburg-gmbh.com

Unsere Leistungen

- ▶ Beratung
- ▶ Badsanierungen
- ▶ Barrierefreie Bäder
- ▶ Heizungsanlagen / Wärmepumpen
- ▶ Wartungen: Öl / Gasanlagen / Pellets
- ▶ Gasleitungen prüfen
- ▶ Rohrbruchbeseitigung
- ▶ Kleinreparaturen etc. ...

Wir sind 24 Stunden 365 Tage im Jahr für Sie da.

Termine

Silschede

Chorsingen	wöchentlich dienstags, 19.30 Uhr	Gemeindehaus Lars Berger Tel. 02332 917428
Krabbelgruppe	wöchentlich mittwochs, 10.00 - 11.00 Uhr	Gemeindehaus Vanessa Bobermin Tel. 0151 68805016
Jungschar Kinder ab 6 Jahren	wöchentlich mittwochs, 16.30 - 18.00 Uhr	Gemeindehaus Melanie Seliger Tel. 01523 4622860
Vocal Ensemble EN-Joy	wöchentlich mittwochs, 19.00 Uhr	Gemeindehaus Niklas Treute info@en-joy-music.de
Hobbytreff	14-tägig mittwochs, 19.30 - 21.00 Uhr	Gemeindehaus Henrina Joslowski Sabine Dieckerhoff Helga Kotlarz
Frauenhilfe	14-tägig donnerstags, 15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindehaus Ilka Rimmel Tel. 02332 50538 Henrina Joslowski
Posaunenchor	wöchentlich freitags, 17.00 Uhr www.posaunenchor-hasslinghausen.de	Gemeindehaus Oliver Nicolai Tel. 02053 424191
Teestube	wöchentlich sonntags, 10.30 Uhr, nach dem Gottesdienst	Gemeindehaus

Von der Vorsorge bis zum Trauerfall stets in guten Händen



Wir stehen Ihnen jederzeit
mit Rat und Tat zur Seite.
Seit drei Generationen ist ein
offenes Ohr in allen
Angelegenheiten unsere
Philosophie.

Von-Galen-Straße 5, 45549 Sprockhövel
Büro & Ausstellung

Bahnhofstraße 4, 45525 Hattingen
Beratungsbüro

Marktplatz 15, 45527 Hattingen
nur noch Postanschrift

Besuchen Sie uns auch unter
www.bestattungen-vosskuehler.de

24 Stunden erreichbar

Bestattungen
VOSSKÜHLER
Sprockhövel
Hattingen
Tel. (02324) 73877

Seit
1931



Ulrike Falk
Steuerberatung

Klassische Steuerberatung
Unternehmensgründung
Unternehmensberatung

Mauerstraße 8 58285 Gevelsberg
Tel. 02332 92085 info@ulrike-falk.de
Fax 02332 920888 www.ulrike-falk.de

INFO SERVICE
Evangelische Kirche



0800 - 5040602



info@ekd.de

GOTTESDIENSTE FÜR ...

Kinder



Haßlinghausen und Silschede

Sa	06.09.2025	09.00 - 12.00 Uhr mit Frühstück	Haßlinghausen, Martin-Luther-Haus
Sa	04.10.2025		Silschede, Gemeindehaus
Sa	15.11.2025		Silschede, Gemeindehaus

Herzkamp

So	21.09.2025	10.00 - 12.00 Uhr Vereinshaus an der Barmer Straße	Vorbereitung des GoT am 29.09.2025
So	26.10.2025		
So	16.11.2025		Rollenverteilung des Weihnachtsmusicals



- Musik von TEN SING Haßlinghausen
- im Anschluss ein leckerer Snack
- Gelegenheit zum „Quatschen“
- Spiel: Billard, Kicker uvm.

So, 05.09.2025

18.00 Uhr • Kirche Haßlinghausen

Familien



So, **05.10.2025**,
09.30 Uhr • Kirche Silschede

So, **28.09.2025**,
11.00 Uhr • Kirche Herzkamp
Gottesdienst ohne Talar

Jugendbüro

Melanie Seliger
Gevelsberger Str. 1
45549 Sprockhövel

Tel.: 01523 4622860
jugend.hasi@web.de



SAVE THE DATE!

SOMMERFREIZEIT 2026

IN SMÅLAND – SCHWEDEN



Infos gibt es im Laufe des Septembers
in den Gruppen und auf der Homepage.

Freitag, 17. Juli 2026 bis
Samstag, 1. August 2026



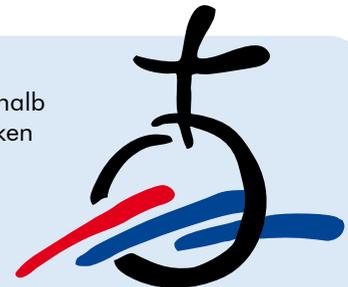
Jungscharen

Jungscharen finden wöchentlich statt. In den meist eineinhalb Stunden wird gespielt, gebastelt – auch mal etwas gebacken oder gekocht. Bei gutem Wetter gehen wir raus. Wir hören Geschichten von Gott, beten und machen, was uns gemeinsam sonst noch Spaß macht. Über neue Kinder freuen wir uns jederzeit.

MAMA & FREUNDE



Silschede Für Kinder ab 6 Jahren	mittwochs 16.30 - 18.00 Uhr	Gemeindehaus Kirchstraße 8
Haßlinghausen Für Kinder ab 6 Jahren	donnerstags 16.30 - 18.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Gevelsberger Straße 3



Diakonie Mark-Ruhr

Ev. Pflegedienste Mark-Ruhr gem. GmbH

Wir sind da.
Wo die Menschen uns brauchen.



- Wohnen im Alter
- Betreuungsdienste
- Pflegeberatung
- Alten- & Krankenpflege
- Palliativ-Pflege
- Qualitätssicherungspflege
- 24-Stunden-Pflege



Diakoniestation Hattingen | Sprockhövel

Hauptstraße 8a,
45549 Sprockhövel
Tel. 02324 77006



Diakoniestation Gevelsberg

Gewerbestraße 5,
58285 Gevelsberg
Tel. 02332 82545



www.diakonie-mark-ruhr.de
karriere.diakonie-mark-ruhr.de



Mit einem
**guten
Gefühl**
zu Hause.

Im EN-Kreis.

KINDER-FERIEN-TAGE

in Herzkamp · in den Herbstferien

**NEUES
ANGEBOT!**

13. bis 15. Oktober 2025
Vereinshaus in Herzkamp

Anmeldung (nur online)
bis 10. Oktober 2025



FREIZEITDETEKTIVE AUF HEISSER SPUR

... entdecken das Geheimnis des Markusevangeliums

Kommissar Knifflig lädt uns zu einer spannenden Spurensuche im Markusevangelium ein. Wir folgen den Spuren Jesu und entdecken unglaubliche, gefährliche und wundervolle Geheimnisse und Geschichten.

Damit wir für die Detektivarbeit gut gerüstet sind, müssen wir uns natürlich auch in der Spurensicherung üben, Geheimschriften entschlüsseln, mit Kompass und Karten Wege finden und noch vieles mehr lernen, was ein guter Detektiv für seine Arbeit braucht. Aber keine Sorge, Kommissar Knifflig wird uns auch da sicher helfen.

Die Kinder-Ferien-Tage finden zum ersten Mal statt – im Vereinshaus in Herzkamp – in den ersten 3 Tagen der Herbstferien (13.-15. Oktober). Wir treffen uns jeweils von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Vereinshaus und werden in der Zeit spannende Geschichte hören, zusammen einen kleinen Imbiss essen, singen, spielen, basteln – und natürliche reichlich Spuren sichern.

An unseren Kinder-Ferien-Spielen können **Kinder im Grundschulalter** teilnehmen. Die Teilnahme kostet pro Kind 5,- €.

Melanie Seliger



© Foto: Jan Standke

SOMMERFREIZEIT 2025

12. – 26. JULI 2025

Bjaergeborg | Nordseeküste

Die Jugendfreizeit im Sommer 2025 ging nach Dänemark. Unser Freizeithaus Bjaergeborg lag ganz nah am Nordseestrand – mitten in den Dünen.



Unsere Unterkunft: Haus Bjaergeborg

Es ist gar nicht so einfach, sich als Gruppe im Kreis zu drehen ohne die gemeinsamen gehaltenen Stifte zu verlieren. Andere Teamspiele waren einfacher...

Das Freizeit-Team hat wieder ein buntes, abwechslungsreiches Programm gestaltet, wo jeder sein persönliches Highlight gefunden hat – sei es das Krimidinner, der Casino-Abend, die Werwolfunde, der Paar-Abend oder die Dancebattles.



Teamspiele



Ein Rückblick vom Freizeitteam

Das Wetter war zwar durchwachsen, aber es gab trotzdem Strandtage und viel Zeit für Spiel, Spaß und Kreatives. Unsere beiden Tagesausflüge führten uns nach Ringkøbing und nach Esbjerg.

DÄNEMARK

Sandskulpturen-Ausstellung



Einige aus der Gruppe waren bei der beeindruckenden Sandskulpturen-Ausstellung. Man konnte viel über die Geschichte Grönlands und deren Mythen lernen. Künstler aus der ganzen Welt haben große Skulpturen gestaltet.



Wettbewerb: Sandburgen bauen



Sieger-Sandburg

Beim Wettkampf haben die Jugendlichen selber versucht schöne Sandburgen zu bauen. Der Sand war nicht ganz so perfekt, aber es gab trotzdem lustige Ergebnisse.

Kulinarisches Highlight war wieder der landestypische Abend mit einem leckeren Buffet, bestehend unter anderem aus: Blumenkohlbomben, Aufläufen, Currygerichten, Hackbraten, Salaten, Süßspeisen. Natürlich durften auch die berühmten Smørrebrøds nicht fehlen.



m²

M-QUADRAT IMMOBILIEN

JETZT NEU IN SPROCKHÖVEL UND UMGEBUNG!

ALLE DIENSTLEISTUNGEN AUS EINER HAND:

- ✓ Immobilienvermittlung: ohne zeitliche Bindung
- ✓ Professionelle Wertermittlung als Grundlage für einen erfolgreichen Verkauf
- ✓ Leistungsgarantie! (nähere Infos auf unserer Homepage)
- ✓ Erstellung eines individuellen Exposés mit professionellen Immobilienfotos
- ✓ Intensive Vermarktung auf den wichtigsten Immobilienplattformen
- ✓ Regelmäßige Informationen über den Stand der Vermarktung
- ✓ Sicherstellung der Finanzierung
- ✓ Kompetent und zuverlässig bis zur Schlüsselübergabe
- ✓ Vermietungsservice

m² Immobilien Sprockhövel
Philipp Hruby

Fänkenstraße 3 | 45549 Sprockhövel

Tel.: 0202 870 15 600

Mail: ph@m-quadrat-immobilien.de

Web: www.m-quadrat-immobilien.de/sprockhoevel



PFINGSTEN, ODER AUCH: HAPPY BIRTHDAY, KIRCHE!

Am Sonntag, dem 15. Juni 2025, fand unser Kindergottesdienst zum Thema „Pfingsten“ statt.

Wir haben uns mit der Frage befasst, was an diesem besonderen Tag eigentlich passiert war. Dass wir an Pfingsten alle frei haben, das wussten die Kinder. Aber was wir an diesen Festtagen feiern, das haben wir im Zuge des Kindergottesdienstes erfahren und erlebt. Wir hörten die Geschichte, wie die Jünger plötzlich vom Heiligen Geist erfüllt waren. Wie sie redeten und redeten und alle Menschen, egal, woher sie kamen, sie verstehen konnten.

Was es bedeutet, wenn man sich untereinander nicht mithilfe der Sprache verständigen kann, haben wir in einem kleinen Spiel verdeutlicht: Ein Teil der Kinder bekam ein Foto eines Bauabschnittes zum Kirchbau auf den Rücken geklebt. Jetzt



Wie schnell kann man sich, ohne zu sprechen, in der richtigen Reihenfolge aufstellen

mussten sich die Kinder, ohne miteinander sprechen zu können, in der richtigen Reihenfolge aufstellen. Vom Ausheben der Grube bis zum Decken des Dachs. Dabei wurde die Zeit gemessen. Die zweite Gruppe durfte sich dann unterhalten. Natürlich war somit die zweite Gruppe deutlich schneller fertig als die erste. Wo es aber bei beiden Gruppen gehakt hat: Zu welchem Zeitpunkt ziehen eigentlich die Glocken in so einen Kirchturm ein?

Natürlich durften bei einer „anständigen“ Geburtstagsfeier Luftschlangen, Partyhüte und Geburtstagskuchen nicht fehlen – aber vorne weg wurde auch ein Geburtstagsständchen für unsere Kirche gesungen.

Nach einer kurzen Runde Topf schlagen haben wir dann versucht, aus Knete jeweils eine Kirche zu bauen. Die Resultate waren kunterbunt und sahen klasse aus.



Die selbstgebauten Kirchen aus Knete.

Anne-Marie
Piepenbrink



TEN SING-SHOW

14. + 15. November 2025

TEN SING – völlig abgespaced

Auch dieses Jahr gibt es wieder eine spannende Show unserer Jugendgruppe TEN SING Haßlinghausen! Was Sie erwartet: Aufregendes Theater, atemberaubender Tanz und Lieder gespielt von einer phänomenalen Band, dazu ein Chor aus Jugendlichen, die ein Jahr lang gemeinsam an dieser Show gearbeitet haben.

Halten Sie sich an Ihren Sitzplätzen oder Ihrem Stehnachbarn fest, denn dieses Mal heben wir ab ins Weltall

und fliegen von Planet zu Planet – auf der Mission, unsere Welt zu retten.

Unter dem Motto „TEN SING – völlig abgespaced“ startet unser Shuttle am 14.11.2025 (bestuhlt) und am 15.11.2025 (unbestuhlt). Einlass ist jeweils ab 18.30 Uhr und Beginn um 19 Uhr. Kommen Sie mit auf diese Reise und erleben Sie hautnah, was TEN SING ausmacht!

Karten

ab 25. Oktober 2025
bei allen Tensinger*innen

Preise

Vorverkauf
7,- Euro / 4,- Euro ermäßigt
Rentner, Schüler und Minderjährige

Abendkasse

8,- Euro / 5,- Euro ermäßigt

TEN SING
Haßlinghausen

Herzliche Einladung zum

Benefiz-Essen

Refinanzierung
der Sommerfreizeit
nach Dänemark



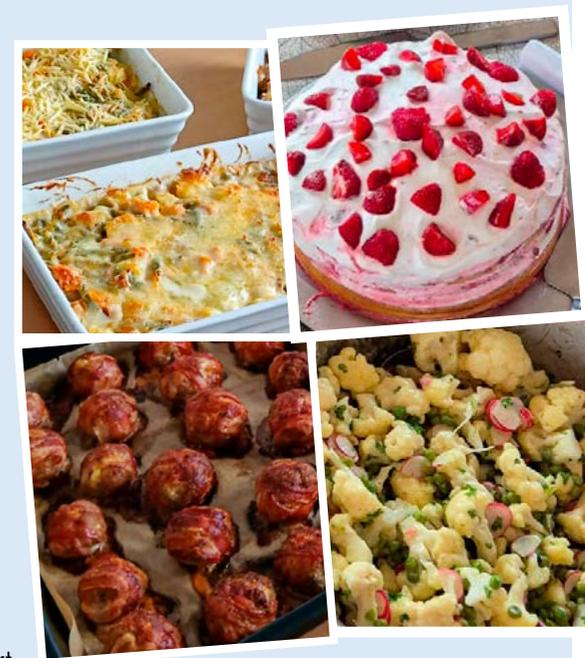
Dänisches Buffet

Samstag, 6. September 2025,
ab 18 Uhr im Gemeindehaus Silschede

Das Sommerfreizeit-Team und weitere Mitarbeiter*innen aus der Jugendarbeit laden zu einem leckeren, gemütlichen dänischen Abend ins Gemeindehaus nach Silschede ein.

Traditionell gibt es auf unseren Freizeiten immer einen landestypischen Abend mit einem großen Buffet. Alle helfen mit, damit es schön aussieht, für jeden Geschmack etwas dabei ist und alle einen besonderen Abend haben. An diesem Urlaubsgefühl wollen wir Eltern, Freunde und alle interessierten Gemeindemitglieder teilhaben lassen. Einen Tag stellen wir uns in die Küche des Gemeindehauses, um die leckeren dänischen Speisen noch einmal zuzubereiten. Es wird ein Buffet aus warmen und kalten Speisen geben: Fleischiges und Vegetarisches, Veganes, Brot, und natürlich Süßspeisen werden dort Platz finden.

Das Essen kostet **30,- Euro** pro Person, darin enthalten sind auch Mineralwasser und Kaffee. Softdrinks, Bier und Wein werden extra berechnet. Der Erlös dieses Abends ist für die Sommerfreizeit bestimmt. Wir werden gemeinsam essen, trinken und dabei Bilder von unserer Dänemark-Reise schauen.



Anmeldungen bis 4. September

Ihr möchtet dabei sein?

Anmeldung bei
Melanie Seliger:

E-Mail: jugend.hasi@web.de
Telefon: 01523 4622860





GETAUFT

Celin, Jonas und Sophia Bienow
(Haßlinghausen)

Hailey und Luca Schleiser (Haß-
linghausen)

Lea Reetz
(Hattingen)

Jonah Höhmann
(Dortmund)

Max Mosler
(Hiddinghausen)

Logan Saloga
(Herzkamp)

Freya und Skadi Daum
(Wuppertal)



VERSTORBEN
kirchlich bestattet

Annegret Heintze geb. Sidon
76 Jahre (Herzkamp)

Siegfried Zöllner
86 Jahre (zuletzt Duisburg)

Heidi Goebel geb. Sonnenberg
85 Jahre (Haßlinghausen)

Andrea Mäcking geb. Schröder
60 Jahre (Haßlinghausen)

Dieter Gross
82 Jahre (Haßlinghausen)

Margret Asbeck geb. Neveling
91 Jahre (Asbeck)

Ursula Wolf geb. Slabotny
84J. Jahre (Hobeuken)

Walter Kapp
85 Jahre (Haßlinghausen)

Eleonore Martin
91 Jahre (Haßlinghausen)

Alexander Paulsen
47 Jahre (Herzkamp)

Wolfgang Bergmann
85 Jahre (Haßlinghausen)

Friedrich Hassel
85 Jahre (Ober-Elfringhausen)

Kurt Bein
72 Jahre (Herzkamp)

Friedrich Kratschmer
90 Jahre (Haßlinghausen)

Ilse Hoyer geb. Wolter
82 Jahre (Hiddinghausen)

Marianne Klein geb. Niederstadt
91 Jahre (Haßlinghausen)

Erwin-Werner Pohl
73 Jahre (Herzkamp)

Heike Grimm geb. Zühlke
69 Jahre (Silschede)

Emil Kickuth
98 Jahre (Haßlinghausen)

Uwe Hädrich
83 Jahre (Hiddinghausen)

Marianne Kreiskott geb. Dahlmann
91 Jahre (Herzkamp)

Ihre Spende

Wenn Sie gezielt einen Arbeitsbereich oder ein Projekt in unserer Kirchengemeinde finanziell mittragen wollen, dann ist hier dazu der Weg:

Ihre Spende überweisen Sie bitte auf unser Gemeindepkonto unter Angabe des Verwendungszwecks – eine Zuwendungsbestätigung wird Ihnen von unserem Gemeindebüro in dem darauffolgenden Monat unaufgefordert zugesandt werden. Folgende Spendenziele sollten Sie bitte in Ihre Überlegungen vorrangig einbeziehen – vielen Dank!



© Foto: Wadicka (GEP)

Spendenziel	Verwendungszweck
Die Arbeit in einer Region unserer Gemeinde	Region West oder Region Mitte oder Region Ost
Die allgemeine Kindergartenarbeit unserer Gemeinde	Kindergärten
Unterstützung der gemeindl. Kirchenmusik	Kirchenmusik
Sanierung der Kirche und der Orgel zu Herzkamp	Kirche Herzkamp
Unterhaltung der Friedhöfe unserer Gemeinde	Friedhof Herzkamp oder Friedhof Haßlinghausen oder Friedhof Silschede
Sanierung der Orgel in Haßlinghausen	Orgel Haßlinghausen

Bankverbindung

Ev. Kirchengemeinde Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede
Sparkasse Schwelm-Sprockhövel / IBAN: DE69 4545 1555 0001 0014 29

Bitte vergessen Sie den Verwendungszweck nicht!

Jesus Christus spricht:

LUKAS 17,21

Das **Reich Gottes** ist
mitten **unter euch.** »

Monatsspruch OKTOBER 2025



Höhendorf-Apotheke

Peter Kordes
Kirchstraße 26
58285 Gevelsberg

Tel. 02332 50177
Fax 02332 557701

Ihr zuverlässiger Partner in allen Fragen der Gesundheit!

Wir sind für Sie da!

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung

Ihre Ansprechpartnerinnen:
Ricarda Grebe, Ute Hidde,
Vanessa Bobermin

Haßlinghausen

Gevelsberger Straße 1
45549 Sprockhövel
Tel. 02339 2309
Fax 02339 124427
gemeindebuero@kirche-hahesi.de

Büro

Mo, Mi, Fr 09.00 – 12.00 Uhr
Di 16.00 – 19.00 Uhr

Kinder und Jugend

Kindergärten

Haßlinghausen Ralf Kogel
Tel. 02339 2953
Herzkamp Anja Schülke
Tel. 0202 5288097
Hiddinghausen Katharina van der Velde
Tel. 02339 2901

Jugendbüro

Melanie Seliger
Gevelsberger Straße 1
45549 Sprockhövel
Tel.: 01523 4622860
jugend.hasi@web.de

Pfarrteam

der Kirchengemeinde

Michael Hayungs

michael.hayungs@ekvw.de
Tel.: 02339 4581
Mobil 01523 4622917

Ortwin Pfläging

ortwin.pflaeging@ekvw.de
Tel.: 0202 5288096
Mobil 01523 4622856

Vikar

Oliver Trimborn

oliver.trimborn@ekvw.de
Mobil 0151 51561181

Diakoniestationen

Sprockhövel · Tel. 02324 77006
Gevelsberg · Tel. 02332 82545

WIR HÖREN ZU



TelefonSeelsorge®

0800-1110111
0800-1110222

www.telefonseelsorge.de

EZECHIEL 34,16

Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder **suchen** und das Verirrte **zurückbringen** und das Verwundete **verbinden** und das Schwache **stärken.** «

Monatsspruch NOVEMBER 2025

PINNWAND

Gottesdienst ohne Talar

Projektkreis
17. September 2025
19 Uhr, Vereinshaus Herzkamp

Familien-Gottesdienst
28. September 2025
11 Uhr, Kirche Herzkamp

Weihnachtsmarkt
Silschede
29.-30. November 2025

Kirchgeldladen
vom **24. November 2025**
bis **14. Dezember 2025**
Kirche Haßlinghausen

Mo-Fr 15.00 – 18.00 Uhr
+ sonntags nach dem Gottesdienst

Waffel-Café

jeweils 15 Uhr

7. September 2025
Gemeindehaus Silschede

5. Oktober 2025
Martin-Luther-Haus
Haßlinghausen

2. November 2025
Gemeindehaus Silschede

Erntedankmarkt
Herzkamp
5. Oktober 2025

auf dem Gelände
der Feuerwehr Gennebreck

Adventsmarkt
Herzkamp
30. November 2025
auf dem Platz vor dem Pfarrhaus

**Alle Termine tagesaktuell
online oder in der Tagespresse!**



kirche_hahesi



www.kirche-hhs.ekvw.de



Ev. Kirchengemeinde
Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede

BRUDER BERTI

UND DAS LANGE LEBEN

Berti: Duhu, Dagmar!

Dagmar: Duhu, Berti! Ist das etwa eine Geburtstagstorte? Was feierst du denn da Schönes?

Berti: Na, die Torte ist doch für Oma Martha! Also nicht meine Raben-Oma, eine Menschen-Oma, ich nenne die nur immer so. Die wird heute neunzig! Neun-zig! Das ist doch uralte oder etwa nicht?

Dagmar: Ja, das ist wirklich ein stolzes Alter. Und sie ist noch ziemlich fit für ihr Alter, nicht wahr?

Berti: Und wie! Die hat mich heute mit Apfelkuchen gefüttert! Und dann hat sie gesagt: „Alt werden ist nichts für Feiglinge!“ Was meint sie damit?

Dagmar: Das ist ein Spruch, der heißt: Altwerden bringt auch Herausforderungen mit sich. Es zwick mal hier, mal da, man sieht nicht mehr so gut, hört nicht mehr alles – und vieles dauert einfach länger.

Berti: Ich glaub, ich will lieber jung bleiben! Mit 90 kann man bestimmt nicht mehr fliegen!

Dagmar: (lacht) Du hast es gut – Raben können sowieso besser fliegen als wir Menschen. Aber sag mal, wie alt werden Raben eigentlich?

Berti: Also draußen in der Wildnis so um die 10 bis 15 Jahre. Wenn man Glück hat, vielleicht auch 20. Und in Tierparks schaffen es manche sogar auf über 40! Ich bin schon 11 Jahre alt.

Dagmar: Na, das ist doch ganz ordentlich. Menschen können heute auch oft über 80 oder 90 werden – manche sogar über 100.

Berti: Ich hab da mal was gehört: Manche Menschen wollen unbedingt noch älter werden. Die nehmen Pillen, schlafen in komischen Schlafsäcken, essen nur noch Algen oder nehmen jeden Morgen Eisbäder!

Dagmar: Stimmt, das beruht auf der Langlebigkeits-Wissenschaft. Da gibt es in letzter Zeit ziemlich viele neue Erkenntnisse. Manche Wissenschaftler forschen ganz viel daran, wie sie diese nutzen können, um das Leben immer länger zu machen. Als wäre langes Leben das Wichtigste überhaupt.

Berti: Ist es das denn nicht?



Dagmar: Naja... Stell dir mal vor, du wirst hundert, aber bist allein, traurig oder kannst nichts mehr tun, was dir Freude macht. Wäre das ein gutes Leben?

Berti: Hmm... lieber würde ich zehn frohe Jahre leben als 100 langweilige. Mit Kuchen, Fliegen, Freunden und Geschichten!

Dagmar: Ganz genau. Also, versteh mich nicht falsch: Gute Ernährung und Bewegung, sich geistig fit halten, das ist schon wichtig und gut. Aber es gilt auch: Ein erfülltes Leben ist viel wichtiger als ein endlos langes Leben. Es geht darum, wie man lebt – nicht nur wie lange.

Berti: Dann ist Oma Martha ja ein echtes Vorbild! Die ist alt – und trotzdem fröhlich, neugierig und dankbar!

Dagmar: Ja. Und sie hat bestimmt viel erlebt, viel geteilt, viel gelacht – das macht ein Leben reich, nicht die Zahl auf dem Kalender. Und Dankbarkeit für das Geschenk des Lebens ist ganz wichtig!

Berti: Ich glaub, ich will auch mal alt werden – aber nicht mit Pillen und Eisbädern – brrrr! – sondern mit Geschichten und mit Gott, Menschen und Raben, die mich liebhaben.

Dagmar: Das ist ein schöner Plan, Berti. Wir hoffen ja auch auf ein ewiges Leben bei Gott und können darum in Bezug auf ein möglichst langes Leben hier auch etwas gelassener sein – auch wenn wir hier natürlich schon gern lange leben und die schönen Dinge genießen möchten. Und bis dahin fliegst du einfach jeden Tag ein Stück das Leben entlang – mit offenen Augen und offenem Herzen.

Berti: Und mit Kuchen!

Eva Frigge mit Berti und Dagmar Klimpke



© Foto: Privat



Unsere Gemeindehäuser

Haßlinghausen

Martin-Luther-Haus
Gevelsberger Straße 3
45549 Sprockhövel

Herzkamp

Evangelisches Vereinshaus
Barmer Straße 21
45549 Sprockhövel

Silschede

Gemeindehaus
Kirchstraße 8
58285 Gevelsberg

Herausgeberin:

Evangelische Kirchengemeinde
Haßlinghausen - Herzkamp - Silschede
Gevelsberger Straße 1
45549 Sprockhövel